

Ein Storchenpaar direkt vor  
unserer Tür am Fuhsekanal



**Jetzt neu!**

**Corona-Schnelltestzentrum  
im Nachbarschaftszentrum Elbestraße**

# Wohnen mit Zukunft



Mal angenommen,  
das Stehen und Gehen  
fällt Ihnen immer schwerer ...

doch Ihr Zuhause ist darauf vorbereitet!  
Denn Sie leben in einer barrierearmen  
Wohnung – selbstbestimmt und eigen-  
ständig bis ins hohe Alter.

**Unabhängigkeit –  
das ist unser Betreutes Wohnen.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
da ich nicht möchte, dass man mir vorwirft, auf einem Auge blind zu sein, werde ich meine Unmut-Serie zu Verkehrsproblemen in unserer Weststadt mit dieser Ausgabe abschließen, um ab Juni auch Mutmachendes der letzten Jahre hervorzuheben. Dass im Straßenverkehr Gutgemeintes zu Problemen führen kann, ist an der Regelung des einseitig nach rechts Abbiegens von der Traun- in die Lichtenberger Straße zu erleben. Vom Donauknoten kommend soll durch diese Regelung der Durchgangsverkehr auf letzterer deutlich vermindert werden. Wie erfolgreich dieser Eingriff sein würde, sollte bereits längst bekanntgegeben werden. Im letzten Frühjahr habe ich deshalb, nachdem die entsprechenden Baken wiederholt umgefahren worden waren, mein Auto in der Nähe der Kreuzung zwecks Beobachtung geparkt. Ergebnis: An einem Montag zwischen 17 und 18 Uhr kamen 87 Autos aus Richtung Innenstadt an die mit Stoppschild und Baken eindeutig für Linksabbieger gesperrte Kreuzung. Gut jeder dritte Wagen bog verbotenerweise dennoch nach links ab, also jede dritte Minute einer. Diese Maßnahme war und ist also kaum als gelungen zu bezeichnen! Die 73 mit Peiner Kennzeichen gezählten Autos (teilweise richtig abbiegend, um dann schnellstmöglich zu wenden) sollten laut Planung über die Donaustraße und die Straße „An der Rothenburg“ Richtung Timmerlah fahren. Zuvor waren auf Antrag des Bezirksamtes 50.000 Euro gebilligt worden, herauszufinden, ob die Verlängerung der Elbestraße

diesen Verkehr nicht günstiger aufnehmen könnte. Obwohl das Gutachten ergab, dass diese Verbindung wohl weniger stark befahren würde als zur gleichen Zeit die Lichtenberger Straße, wurde diese Lösung aus unterschiedlichsten Gründen abgelehnt. Stattdessen rollt der Verkehr weiterhin über die wenig ansehnliche Timmerlahstraße – mit weiterhin starkem Abbiegeverkehr in die Lichtenberger Straße statt später in die Donaustraße. Ich weiß, es gibt seitens der Elbestraße-Anwohner Bedenken wegen einer möglichen „Rennstrecke“. Dies wäre m. E. aber dadurch zu verhindern, dass die einspurige Verkehrsführung stadtauswärts beizubehalten wäre und die zweispurige hin zum Donauknoten durch Ausweisung jeweils nur einer Geradeaus- und jeweils einer Abbiegespur in beide Richtungen „verlangsamt“ wird.

Ich frage mich abschließend: Wer ist hier eigentlich in den letzten Jahren falsch abgelenkt?



Ihr

Ulrich Köhler

Bezirksbürgermeister



E-Mail:

info@roemer-bs.de

## Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.  
c/o Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt

V.i.S.d.P.: Dshay Herweg  
Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Redaktion: K. Bail, E. Heide, V. Köhler, M. Lehmann,  
E. Mandera-Bolm, H. Miklas, R. Miklas

Layout, Marketing und Verteilung/verantwortlich für die  
Anzeigen: hm medien  
Richard Miklas  
Hagenmarkt 12, 38100 BS  
0531 16442, info@hm-medien.de  
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH  
Erzberg 45, 38126 BS  
www.oeding-print.de

Auflage: 12.000

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt  
Erscheinen: zum Anfang jedes Monats



## Bienenstadt Braunschweig

Das Projekt soll in der Weststadt umgesetzt werden

Wie Jörg Hitzmann, Vorsitzender der SPD-Bezirksratsfraktion, mitteilte, soll die zurzeit ungenutzte, unansehnliche und eingezäunte Wiese am Muldeweg (der ehemalige Sportplatz der GS Ilmenaustraße) als „Wildbienen-Wiese“ umgewidmet und somit für den Naturschutz bereitgestellt werden. Dieses werde seine Fraktion auf der nächsten Sitzung des Stadtbezirksrates Weststadt beantragen. Auch sollen die unmittelbaren Anwohner in die Neugestaltung einbezogen werden.

„Die Stadt Braunschweig und das Julius-Kühn-Institut (JKI) starten das Vorreiterprojekt Bienenstadt Braunschweig, bei dem über 16 Hektar im gesamten Stadtgebiet wildbienengerecht umgestaltet werden sollen. Auf dem Weg Braunschweigs zur „Bienenstadt“ werden auf einer Fläche von rund 100.000 Quadratmetern artenreiche Wiesen entstehen.

So sind u.a. mehrjährige Blühstreifen, artenreiche Staudenpflanzungen und auch sechs Streuobstwiesen, die Pflanzung von 500 Kopfweiden sowie 650 weiteren Bäumen als Klimaschutzmaßnahmen geplant,“ erklärte Hitzmann weiter „und die ehemalige Sportanlage am Wasserspielplatz bietet alle Voraussetzungen für eine weitere Naturschutzmaßnahme in unserer grünen Weststadt.“

Jörg Hitzmann

## Redaktionsschluss 2021

Juni	10.05.	September	16.08.
Juli	14.06.	Oktober	13.09.
August	12.07.	November	11.10.

Redaktion: [weststadt.aktuell@stadtteilentwicklung-weststadt.de](mailto:weststadt.aktuell@stadtteilentwicklung-weststadt.de) | 0531 16442



## Veranstaltungen + Termine



Freitag, 7. Mai, 9:30 Uhr,  
KPW Ludwig-Winter-Str. 4, Garten oder Saal

### Kindertheater: „Morgenstar und Ringelspatz“

Eine erdichtete Geschichte mit Möwe, Star, Fink und Spatz voller lustiger Gedichte von Christian Morgenstern und Joachim Ringelnatz. Gespielt vom Theater Tom Teuer aus Duisburg für Kinder ab 4 Jahren



Reimmund Vogel lebt mit seiner Vogelscheuche Knuddeldaddelda, in seinem Garten ImmergrünImmerbunt. Jeden Tag erfreut er die Vogelscheuche mit Reimen, Versen, Gedichten und Geschichten.

So auch heute: Fröhlich tanzend kommt er in sein kunterbuntes Paradies. Doch was ist das? Seine Vogelscheuche ist verschwunden! Er beginnt flugs mit der Suche nach seinem wundersamen Freund, denn Knuddeldaddelda ist eine ganz besondere Vogelscheuche. Sie liebt nicht nur Gereimtes, sondern auch die Vögel, und die Vögel lieben sie. Im Winter sitzen auf ihr immer drei Spatzen, im Herbst umschwirren sie die Raben, im Sommer die Möwen und im Frühling wird sie von der ganzen Vogelschar besucht. Die Vögel erzählen bei den Besuchen, zwitschernd, von ihren Abenteuern in der weiten Welt. Von Ameisen, denen die Beine wehtun, von glotzenden Kängurus und lachenden Nashörnern.

Könnte es sein, dass all die Gedichte und Geschichten, all die Vogelabenteuer, die Reiselust der Vogelscheuche erweckt haben? Hat sie sich – mit den Vögeln – in die Lüfte erhoben? Unmöglich, denkt Reimmund. Bis ein Vogel mit einem Zettel im Schnabel angeflattert kommt. Natürlich mit einem Gedicht ...

Eintritt: 5,00 € / Gruppen ab 5 Personen: 4,00 €

**Aufgrund der geringen Kapazität und der gegebenen Umstände ist eine Voranmeldung dringend erforderlich! Kartenreservierung unter Tel. 0531 862564.**

Infos im Kulturpunkt West unter Tel. 0531 845000



Mittwoch, 12. Mai, 15:00 - 18:00 Uhr  
Festplatzgelände

### Pflanzentauschmarkt

Ganz gleich, ob Saatgut, Setzlinge, Blumenzwiebeln oder Ableger – an diesem Nachmittag kann reichlich getauscht oder gegen eine Spende erworben werden. Dazu gibt es Informationen zum Thema Garten von Expertinnen und Experten, die ihren reichen Erfahrungsschatz teilen.

Außerdem: Kaffee, Snacks und Kuchen und jede Menge Bastelangebote für Jung und Alt.

Eintritt frei!

Eigener Stand möglich, Anmeldung bis 5. Mai 2021 bei:

Quartiersmanagement „Soziale Stadt – Donauviertel“  
im Treffpunkt Am Queckenberg 1A, Tel.: 0157 73513446,  
Mail: sjafari@baubeconstadtsanierung.de oder

Kulturpunkt West Tel.: 0531 8450 00, Mail: kpw@braunschweig.de

Ein Projekt im Rahmen des Investitionspakts Soziale Integration im Quartier „Campus Donauviertel“ und des Quartiersmanagements Donauviertel mit dem Kinder- und Teenyklub „Weiße Rose“ und dem Kulturpunkt West.

Veranstaltungsort: Festplatzgelände, Ludwig-Winter-Str. 4



Dienstag, 18. Mai, 15:30 - 16:30 Uhr  
Am Lehmaner (Ecke Neckarstraße)

### Schadstoffmobil



Mittwoch, 19. Mai, 17:00 - 18:00 Uhr  
Muldeweg, (zw. Einkaufszentrum u. Emmauskirche)

### Schadstoffmobil



Mittwoch, 26. Mai, 19:30 Uhr - 21:30 Uhr  
Muldeweg 5, 38120 BS

### Online-Themenabend: „Wie begegne ich meinem Kind in diesen herausfordernden Zeiten?“

Ist Ihre Geduld langsam erschöpft?

Ihr Kind weigert sich, die Maske zu tragen, der wechselnde Besuch von Schule oder Kindergarten belastet? Frust, Ärger und Konflikte häufen sich? Kinder brauchen Erwachsene, die ihnen sowohl Liebe und Verständnis als auch Sicherheit und Orientierung bieten.

Wie kann das gelingen?

Dieser Frage und Ihren persönlichen Fragen gehen wir, an diesem Online-Themenabend nach. Am Ende der Veranstaltung werden Sie Gedankenimpulse mitnehmen, die Sie praktisch in Ihrem Alltag umsetzen können.

Mit Cornelia Lupprian  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Systemische und familylab Familienberaterin

Nach Ihrer Anmeldung per Mail an [weststadt.famz@lk-bs.de](mailto:weststadt.famz@lk-bs.de) erhalten Sie einen Zoom Link.

Die Veranstaltung ist für SIE kostenfrei!

Ev.-Luth. Familienzentrum Kindertagesstätten

Ahrplatz, Arche Noah und Mittenmank

Büro Koordination, Muldeweg 5, 38120 BS

Ansprechpartner: Anja Schaper-Schoenfeldt und

Natalya Draeger Tel.: 0531 28765202

E-Mail: [weststadt.famz@lk-bs.de](mailto:weststadt.famz@lk-bs.de)



**FriedWald**  
Die Bestattung in der Natur

# Wald ist Leben.

Wir stellen Ihnen gerne diese alternative Bestattungsform persönlich vor.  
Sprechen Sie uns jederzeit an unter:  
**Telefon 0531 - 44 3 24**

*Carl Cissée*  
**Bestattungen**

Fallersleber Straße 14/15 • 38100 Braunschweig  
Illerstraße 60 • 38120 Braunschweig  
[www.cissee-bestattungen.de](http://www.cissee-bestattungen.de)

# Veranstaltungen + Termine



Donnerstag, 27. Mai, 16:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr  
Elbezentrum Apotheke/Post, Haltestelle  
Tram 3 (Alsterplatz)

## Weststadt-Rundgang

Im Rahmen des Programms der Bürgerstiftung „12 x Braunschweig“ wird wie in den Vorjahren eine zweistündige Führung durch das Elbe- und Rheinviertel angeboten.

Im Blickfeld stehen vor allem die Veränderungen in den letzten Jahren: Neubauten am Alsterplatz, Wilhelm-Bracke-Gesamtschule (IGS Weststadt) sowie Sanierungsmaßnahmen im Quartier Ilmweg.

Die Teilnehmer erhalten schriftliche Unterlagen über die Weststadt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Coronabedingte Maßnahmen sind zu beachten.

Weitere Informationen erteilt

Heimatspfleger Edmund Heide Tel. 88932488



Sonntag, 30. Mai, 15:00 Uhr  
KPW, Terrasse

## Krimi-Café

Machen Sie mit bei einem spannenden Nachmittag mit unvorhersehbarem Ausgang. Neben Kaffee und Kuchen servieren wir ein spontanes und spannungsvolles Vergnügen in kleiner Runde.

Bei unserem Krimi-Café schlüpfen alle Gäste in verschiedene Rollen eines Kriminalfalls und ermitteln in einem spannenden Mordfall. Dabei hat jeder Mitspieler und jede Mitspielerin neben einem Motiv auch weitere dunkle Geheimnisse und wird schnell in Verdacht geraten.

Der Schauspieler Andreas Jäger wird dieses etwas andere Gesellschaftsspiel anleiten und spielt als Moderator in der Runde mit.

Nehmen Sie sich Zeit für einen unvergesslichen Nachmittag.

Aufgrund der geringen Kapazität und der gegebenen Umstände ist eine Voranmeldung dringend erforderlich!

Eintritt: 8,00 €

Maximale Personenzahl: 12

Information und Anmeldung unter Tel. 0531 87604531 oder [kpw2@braunschweig.de](mailto:kpw2@braunschweig.de)

Veranstaltungsort: Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4



donnerstags 16:00 Uhr

## Weststadt Aktivkasse - Videokonferenzen

Weiterhin finden jede Woche am gleichen Tag zur gleichen Zeit je nach Bedarf Videokonferenzen der Initiativen

„Rundfunk aus der Weststadt“

„Nachbarschafts-Tandem“

„Regenwassernutzung für den Mietshausgarten“

„Ab in die Regentonnen“

und des Teams der Weststadt-Aktivkasse statt.

Bei Interesse oder wenn Sie Ideen für ein Förderprojekt oder Fragen haben verabreden Sie bitte über Tel. 0531 9667963 oder E-Mail [briefkasten@weststadtaktivkasse.de](mailto:briefkasten@weststadtaktivkasse.de) eine Zeit, in der Sie das Weststadt-Aktivkassen-Team treffen können.



PRAXISNETZWERK  
FÜR SOZIALE  
STADTENTWICKLUNG



Gefördert durch:  
Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



donnerstags, 10:00 - 11:00 Uhr  
EKZ

Bürgersprechstunden entfallen zurzeit



Emmaus  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt

## Gottesdienste

### Hauptgottesdienste sonntags 10 Uhr Emmauskirche

2.5., 9.5., 16.5., 23.5. (Pfingstsonntag)

24.5. (Pfingstmontag) ökumenischer Gottesdienst in St. Cyriakus 10 Uhr

### Himmelfahrt

13.5. ökumenischer Gottesdienst im Gartenverein „Westend“, Traunstraße 9:30 Uhr

### Gottesdienste in Senioreneinrichtungen donnerstags

sofern sie wieder zugelassen und möglich sind

6.5. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4), 10 Uhr

6.5. Seniorenheim Am Lehmanager (Am Lehmanager 4) 10:45 Uhr

Mi. 12.5. Stiftung St. Thomaehof (Muldeweg 20) 10 Uhr

### 5-Minuten-Andacht donnerstags 11 Uhr Emmauskirche

6.5., Mi. 12.5., 20.5., 27.5.

### Taufgottesdienst 16 Uhr Emmauskirche

Sa., 15.5..

### Silberne, Goldene und Diamantene Konfirmation 2021

Am Pfingstsonntag, dem 23. Mai, feiern wir im Gottesdienst um 10 Uhr Konfirmationsjubiläen. Da wir dieses Fest alle zwei Jahre begehen, sind jeweils zwei Jahrgänge zusammen eingeladen. In diesem Jahr die Konfirmationsjahrgänge

1995/96 (25 Jahre – Silberne Konfirmation),

1970/71 (50 Jahre – Goldene Konfirmation) und

1960/61 (60 Jahre – Diamantene Konfirmation).

Eingeladen sind Sie auch, wenn Sie nicht in der Weststadt konfirmiert wurden, Ihr Jubiläum aber gern hier feiern möchten.

### Bitte melden Sie sich möglichst bald im Kirchenbüro an

(Tel. 84 18 80). Sie erhalten dann weitere Informationen.

Gottesdienste feiern wir weiterhin mit den bekannten Schutzmaßnahmen. Mögliche Änderungen werden bekannt gemacht in den Schaukästen und auf unserer Homepage.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt | Muldeweg 5 | 38120 BS  
[www.emmaus-braunschweig.de](http://www.emmaus-braunschweig.de) | [weststadt.bs.buero@lk-bs.de](mailto:weststadt.bs.buero@lk-bs.de)  
Büro geöffnet: di do fr 9-12 Uhr: mi 17-19 Uhr | Tel. 841880

Sie brauchen eine  
**HAUSHALTSHILFE?**

Wir ziehen demnächst um in das EKZ Elbestraße  
haben einen Pflegegrad und benötigen  
dringende Hilfe? Unsere freundlichen und  
verlässlichen Mitarbeiterinnen übernehmen  
Ihre Pflegekasse übernimmt die Kosten von  
125,- € und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren  
und beraten lassen!

Hauswirtschaft **KLIMA**  
Kompetenz mit

Telefon 0531-88931586

Inh. Joachim Klima | Pregelstr.11 | 38120 Braunschweig | [www.hauswirtschaft-klima.de](http://www.hauswirtschaft-klima.de)

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37 42270 Wuppertal

**thermomix**

**Die besten  
Ideen beginnen  
im Topf!**

**Erlebe den  
Thermomix®!**

**Janine Engelbrecht**  
Für dich da in Braunschweig  
**0171 94 04 094**  
janine@engelbrecht.org

Einfach.  
Selbst.  
Gemacht.



## Überschwemmter Geh- und Radweg

Wer öfters zwischen der Weststadt und Broitzem oder der Marienberger Straße unterwegs ist, kennt das Problem mit den häufigen Überschwemmungen unter der Bahnunterführung. Einsätze der Stadtentwässerung Braunschweig Braunschweig (SEIBS) brachten bisher keinen Erfolg.



Für Radfahrer ist die große Pfütze lästig, für Halbschuhtragende Fußgänger eine Plage. Wobei die im Vordergrund gut sichtbaren Schlammablagerungen für unachtsame schnelle Radler durch die Rutschgefahr durchaus auch gefährlich werden können.

Auf meine Frage an den Bezirksbürgermeister und die Bezirksstelle West, wie das Problem gelöst werden könnte, erfuhr ich:

Schon Anfang des Jahres hatte Herr Römer die Verwaltung auf das Problem aufmerksam gemacht. Die SEIBS arbeitet mit dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr an der Lösung. Im Laufe der Jahre hat sich die Funktionalität zweier Sickerschächte immer mehr verschlechtert, das Wasser kann bei Starkregen nicht mehr ausreichend schnell versickern. Da der Sinkkasten in dem betreffenden Bereich keinen Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage hat, wird derzeit geprüft, ob eine vorhandene Pumpanlage diesen Bereich mit übernehmen kann.

Nach Prüfung und positivem Bescheid seitens der SEIBS erfolgte die Umsetzung der notwendigen Tiefbau- und Anschlussarbeiten durch den Fachbereich Tiefbau und Verkehr zeitnah.

*Rainer Bielefeld*



## Rhabarberkuchen mit Sahnepudding „Saftig frisch“!

Wir, die Gruppe "ALTERaktiv", haben auf unsere Aktion „Lieblingsrezepte“ viele köstliche Backideen erhalten. Es ist Rhabarber-Zeit – sie geht viel zu schnell vorbei, da darf der saftige Rhabarberkuchen auf keiner Kuchentafel fehlen. Deshalb stellen wir Ihnen heute von einer begeisterten Hobbybäckerin aus der Weststadt dieses leckere Rezept vor.

Einst wurde dieser Kuchen von ihrer Mutter aus dem Südhaz zu den Familienfeiern gebacken – er musste dabei sein. Sie sollten schleunigst das Rezept zum köstlichen Rhabarberkuchen vom Blech probieren. Denn die Erntezeit von Rhabarber beginnt ab April, Mai und Juni.

Fettpfanne (40x30cm) oder Backblech mit hohem Rand (etwa 2 cm). Den Backrahmen mit etwas Fett einschmieren. Ergibt 24 Stck,

### 1. Vorbereiten:

1,5 kg Rhabarber waschen, putzen und in kleine Stücke schneiden. Anschließend Rhabarber in eine Schüssel geben. 300 g Zucker zum Rhabarber geben, vermengen. Über Nacht in den Kühlschrank stellen, so kann sich Saft bilden.

### 2. Hefeteig:

375 g Weizenmehl, 1 Pkg. „Hefeteig Garant“ sorgfältig miteinander vermischen. 50 g Zucker, 1 Prise Salz, 1 Ei (M), 75 g Butter, 150 ml Milch zufügen. (Milch/Fett nicht erwärmen). Alles mit Knethaken ca. 2 Min. zu einem glatten Teig verarbeiten. Eine Gehzeit ist nicht erforderlich! Heizen Sie in der Zwischenzeit den Backofen vor. Blech o. Fettpfanne fetten.

### 3. Belag:

Den Rhabarber auf ein Sieb geben. 550 ml Saft u. 100 g Butter zusammen im Topf zum Kochen bringen.

100 ml Saft, 1,5 Pkg. Vanille, Puddingpulver, 80 ml Sahne, 4 Eigelbe (M) zusammen verrühren und in die kochende Flüssigkeit geben, gut verrühren und aufkochen lassen. Den Pudding unter die Rhabarberstücke geben; etwas abkühlen lassen.

### 4. Backblech belegen:

Den Teig auf dem Backblech ausrollen; mit einer Gabel mehrmals einstechen. 50 g gemahlene Mandeln auf den Hefeteig streuen. Stellen Sie den Backrahmen auf das Blech. Den Rhabarberpudding auf dem Hefeteig verteilen.

### 5. Streuselteig:

300 g Weizenmehl in eine Rührschüssel sieben. 120 g Rohrzucker, 1 Prise Salz, 1 Pkg.

Bourbon-Vanille, 3 Tropfen Zitronensaft, 190 g weiche Butter hinzufügen und mit dem Handrührgerät (Knethaken) zu Streuseln gewünschter Größe verarbeiten. Die Streusel auf den Kuchen streuen

### 6. Backen

Den Kuchen 15 Min. ruhen lassen und dann etwa 30 - 35 Minuten backen. Ober-/Unterhitze: etwa 190 °C (vorgeheizt)

### Tipps:

Sollte der Saft nicht ausreichen, mit Apfelsaft auffüllen

Mit Rohrzucker werden die Streusel besonders knusprig.

Der Rhabarber lässt sich gut einfrieren. So kann man auch im Herbst einen leckeren Rhabarberkuchen backen und genießen.



## Vonovia spendet für freie Ganztags-Realschule „LebenLernen“

**VONOVIA** Unterstützung für Familien bei den Schulkosten während der Pandemie

Das Wohnungsunternehmen Vonovia spendet 2.000 Euro an die Realschule „LebenLernen“. Mit der Spende unterstützt die Schule unter anderem Familien, die aufgrund von Kurzarbeit oder Jobverlust während der Corona-Pandemie die anfallenden Schulkosten nicht mehr aufbringen können.

Die private Realschule „LebenLernen“ ist eine Ganztagschule in freier Trägerschaft. 115 Kinder und Jugendliche besuchen die Schule in der Braunschweiger Weststadt. Im Fokus des pädagogischen Konzepts steht die Selbstständigkeit der Jugendlichen – so lernen sie, wie sie ihre Zeit eigenständig planen und ihre Lernprozesse reflektieren können. Die Lehrkräfte fördern die Schülerinnen und Schüler individuell und arbeiten gemeinsam mit ihnen an ihren fachlichen Stärken und Schwächen.



Julia Härtel, Quartiersentwicklerin bei Vonovia in Braunschweig und Thomas Freise, Schulleiter der Realschule LebenLernen. Foto: Vonovia / Offenblende

Schulleiter Thomas Freise: „Wir freuen uns, dass wir in Vonovia einen verlässlichen Partner für uns gefunden haben, der aus Überzeugung die Möglichkeit bietet, dass Schülerinnen und Schülern aus dem nahen Einzugsgebiet der Weststadt unterstützt werden, uns als Schule besuchen zu können.“

„Als Wohnungsunternehmen fördern wir gerne Einrichtungen, die unseren Quartieren und den Menschen, die darin leben, gut tun. Das gilt auch für die Realschule ‚LebenLernen‘. Daher freuen wir uns, dass wir mit unserer Spende Schülerinnen und Schüler aus der Weststadt unterstützen können“, sagt Julia Härtel, Quartiersentwicklerin bei Vonovia in Braunschweig.

Susan-Katrin Zunker, bei Vonovia Regionalbereichsleiterin Hannover, fügt hinzu: „Die Weststadt ist für uns ein wichtiges Quartier, das wir langfristig weiterentwickeln und fördern möchten. Indem wir unter anderem Einrichtungen vor Ort unterstützen, möchten wir zum Gedanken eines lebendigen Quartiers beitragen.“

### Spruch zum Europatag

Die Europäer müssen in Europa nicht nur mitwirken können. Sie müssen Europa auch als ihre Sache begreifen lernen.

*Roman Herzog, ehemaliger Bundespräsident*

Der Empfang zum Europatag der Stadt Braunschweig und der überparteilichen Europa-Union kann coronabedingt nicht stattfinden

Den Lebensabend unsorgt genießen!



**Haus Am Lehmanger**

**UNSERE LEISTUNGEN:  
DAUERPFLEGE  
KURZZEITPFLEGE**

Am Lehmanger 4  
38120 Braunschweig  
Tel 0531 28 60 60  
Fax 0531 28 60 670  
info@haus-am-lehmanger.de



WASCHSALON

**Wäsche frisch**

erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:  
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS

[www.waschefrisch.de](http://www.waschefrisch.de)



**SOBERGUIDES**  
DEIN BEGLEITER AUS DER SUCHT

[www.soberguides.de](http://www.soberguides.de)

# Inoffizieller WestStadtputztag

## Weg damit!


Die Sonne scheint. So fängt es doch gut an, denn die bevorstehende Arbeit ist nicht die, der wir gern hinterher laufen. Das, was Anderen offenbar einfach so aus der Hand fällt, sammeln wir an diesem Freitag ein. In zwei bis drei Stunden vom Wegrand oder aus dem Gebüsch.



Fast-Food-Verpackungen, Chipstüten, Plastiktüten, Zigarettenskippen: Alles findet sich vorwiegend rund um Treffs oder sogar Spielplätze! Dabei stehen dort auch Müllkörbe. Es ist kein Problem, alles gut zu entsorgen. Alba holt die Müllsäcke am Montag von der Pregelstraße ab. Also, den Müll dorthin

schleppen. Für uns Arbeit. Für die Wegwerfer wäre es lediglich ein kurzer Handgriff. Jeder entsorgt sein bisschen Kram im Mülleimer selbst!

 Bürgerverein Weststadt  
Elisabeth Mandera-Bolm

 Der Kulturpunkt West hat mit seinem kleinen Team auch am Weststadt Putztag teilgenommen. Da die Bäume hinter dem Garten des Kulturpunktes für den Neubau der Weißen Rose gefällt wurden, ist nun der Blick auf den Wasserkamp frei geworden. Um die jetzt sichtbare Nachbarschaft zu erfreuen, nahmen wir uns vor, um die Häuser des Wasserkamps herum Müll zu sammeln. Wir verteilten uns weiträumig und jeder konnte erstaunliche Dinge finden. Da es zum Beispiel reichlich Wäscheklammern in verschiedensten Farben gab, war ganz klar, dass hier gerne Wäsche an der frischen Luft getrocknet wird!

Die bunten Wäscheklammern und andere Plastikteile bringen zwar abwechslungsreiche Farben in die jahreszeitbedingt noch nicht so farbenfrohe Natur, aber die Umwelt davon zu befreien, war doch der schönere Gedanke. Tieren, Pflanzen und dem Grundwasser geht es damit viel besser.

So freuten wir uns, dass wir durch diese gute Idee mit dabei sein und etwas für unsere direkte Umgebung tun konnten!

Maria Porzig



Foto: Karsten Mentast

## Putzige Gedanken

Dem Aufruf eines sehr engagierten Weststädters folgend, veranstalteten Michael Tschirka, Jasmin Kruškić und ich an einem sonnigen und warmen Apriltag einen Ministadtputz - unter Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln - natürlich. Obwohl dazu aufgerufen war, seinen Lieblingsspazierweg in der Weststadt zu putzen, entschied ich mich für meinen alltäglichen Weststädter Arbeitsweg. Dieser führt mich von der Emsstraße entlang der Münchenstraße und Pregelstraße und nach getaner Arbeit über Regaweg, Recknitzstraße, Swinestraße und durch den Westpark zum Pippelweg wieder nach Hause. Da das Müllsammeln eine ähnlich meditative Tätigkeit ist wie das Straßenkehren, konnte ich mir viele Gedanken über die Menschen machen, die diese Wege wie ich täglich nutzen. Menschen die gern im Freien picknicken und Alkohol genießen, die Masken tragen oder „to go“-Produkte lieben oder Hunde halten!!! Menschen, die am Rande des Westparkes ihren schönen und sicherlich aufgeräumten Kleingarten haben. Allerdings musste ich vor den Toren dieser Idylle kapitulieren, denn mit meinen bescheidenen Hilfsmitteln konnte ich da rein gar nichts ausrichten. Um den guten Ruf der Weststadt nicht zu beeinträchtigen, werde ich meine Gedanken für mich behalten. Nur soviel, ich traf auch auf Menschen, die dankbar und erfreut ob meiner Tätigkeit waren.

Mein Dank gilt an dieser Stelle vor allem dem Initiator Rainer Bielefeld, der ALBA Braunschweig für die kostenlose Entsorgung des Sammelgutes und all den fleißigen Weststädterinnen und Weststädtern, die an diesem – inoffiziellen – Putztag mitgewirkt haben.

Michael Lehmann  
Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.



Foto: Michael Tschirka

Unterstützung erhielten die freiwilligen Sammler noch durch Isar-Blumen und Kavala Imbiss mit „Belohnungs-Gutscheinen“. Auch ihnen an dieser Stelle einen herzlichen Dank.





Die „Rotation“ machte auch mit



Foto: Michael Tschirka

### Wodka und Hundekotbeutel

Rund um den Kleingartenverein "Einigkeit" am Broitzemer Holz wurden zwei „Oldies“ gesichtet, die blaubesackt das einsammelten, was andere (natürlich versehentlich!) fallengelassen haben: Leere Schnapsflaschen und volle Hundekotbeutel, Mund-Nasen-Masken, Verhüterlipackung und Bobbycar-Anhänger, viel Plastik, Süßigkeiten- und Zigarettenpackungen ... Mitfühlende Vorbeikommende sprachen den beiden Senioren (Die haben ja sonst nichts zu tun!) Trost zu und zogen nachdenklich (?) weiter.

Recherchen ergaben, dass es sich um UlGer RöBin handelte, die bei Abendrot ihr Sammelsurium am Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente abstellten.

So ein WestStadtputztag ist ALBAn und macht allen Spaß.

Ulrich Römer / Gerhard Binneweis

Und dabei ist es so einfach, seinen Sperrmüll von der ALBA Braunschweig abholen zu lassen:

Einfach anrufen oder per E Mail eine Abholung bestellen.

Telefonnummer 0531 8862 -0

<https://alba-bs.de/service/abfallentsorgung/sperrmuell.html>

## Isar-Blumen Andrea Kreipe

EKZ Isarstraße

Am 9. Mai  
ist  
Muttertag



Mo - Fr 07:00 - 18:00 Uhr  
Sa 07:00 - 12:30 Uhr Telefon (05 31) 84 21 59  
Sa (nur 8.5.) 07:00 - 16:00 Uhr  
So (nur 9.5.) 10:00 - 12:00 Uhr, wir bitten um Vorbestellung

### Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer

Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in der Braunschweiger Weststadt finden Sie uns jetzt in der Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5  
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344  
Telefax: 0531 2601000

#### Sprechzeiten:

Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr  
Fr nach Vereinbarung

[www.iseimer.de](http://www.iseimer.de)

4-RAD

2-RAD



# KIRSCH & SOHN

**Inspektion – Reifen – Auspuff  
Steuergerätediagnose  
Fahrwerk – Achsvermessung  
Klima – Bremse – Autoglas u.v.m.**

Reparaturen aller Fabrikate  
meisterlich zu fairen Preisen

**KFZ-Meisterbetrieb**  
Schimmel Gewerbepark  
Friedrich-Seele-Str. 20  
38122 Braunschweig  
Fon 0531.48283239  
[kirsch-allinclusiveservice.de](http://kirsch-allinclusiveservice.de)

**GTÜ**  
HU/AU im Haus

TAXI 55555

TAXI 5991

TAXI 55555

TAXI 5991

# CAR DOCTORS

KFZ - MEISTERWERKSTATT

Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate

Automatik-Getriebeölspeisung/Wechsel **LIQUI MOLY**

Klimaservice ab 59,00 €

Achsvermessung ab 59,00 €

HU/AU im Haus

Motorölwechsel 5W-30 Longlife III: 85,00 €

inkl. Filter bis 4,5 L

Karosserie- und Lackierarbeiten

Reifenservice für Kraftfahrzeuge/Motorräder

4 Räder umstecken Pkw bis 16 Zoll: 18,00 €

4 Räder umstecken Pkw ab 17 Zoll: 25,00 €



Car Doctors

Marienberger Str. 6c

38122 Braunschweig

Fon: 0531-61 74 538

Mail: [info@cardoctors.de](mailto:info@cardoctors.de)

Web: [www.cardoctors.de](http://www.cardoctors.de)



## Rundfunk aus der Weststadt

Die Aktiven der Rundfunk- und Audio-Arbeitsgruppe haben ein erstes dauerhaftes Projekt gestartet, den Podcast aus der Weststadt.

Das interessierte auch das Druckfehlerteufelchen, und es hat uns gleich mal einen Strich durch die Rechnung – oder besser gesagt in die Podcast-URL – gemacht. Und so stand in der letzten Weststadt aktuell die Adresse mit einem „-“ zuviel.

**Richtig ist diese Internetadresse des Podcasts:**

<https://hearthis.at/rundfunk-aus-der-weststadt/>

Trotz der Panne hören jede Woche 50 ... 100 unseren Podcast. Der QR-Code funktionierte einwandfrei.

Probieren Sie's bitte noch mal mit der korrekten Adresse, wenn Sie Probleme hatten, den Podcast zu erreichen!

Bitte beachten Sie auch unsere kurzfristigen Ankündigungen auf [suniversum.de](http://suniversum.de)!

**Und nutzen Sie gern die von der Weststadt-Aktivkasse betriebene Ansage mit Last-Minute-Informationen (Terminänderungen bei Weststadt-Veranstaltungen ...)**  
Tel. 0531 9667964

Rainer Bielefeld

## Praxis für Ergotherapie Simone Starke

Tel: 0531 9668317

Termine nach Vereinbarung

Haus- und Heimbefuche

Alle Kassen und Privat

Nettlingskamp 2

38120 BS-Timmerlah



## Weiterhin „Backen to go“ am Eingang Elbestraße

Jeden Mittwoch von 12 bis 14 Uhr gibt es leckere Fingerfood-Snacks (z.B. Blätterteigtaschen, Pita etc.).

Jeden Freitag, ebenfalls von 12 bis 14 Uhr, gibt es wechselnde Kuchen.

Bitte bringen Sie zu beiden Terminen Ihre Gefäße mit, der Verzehr vor Ort ist nicht möglich.

Bei der Abholung tragen Sie bitte einen Mund-Nasen-Schutz und halten Sie die Abstände ein. Beachten Sie die in der Krise allgemein gültigen Hygieneregeln.

Die aktuellen Angebote können Sie während der Öffnungszeiten im Nachbarschaftszentrum telefonisch erfragen. Um besser planen zu können, freuen wir uns sehr über eine unverbindliche Anmeldung von Ihnen!

**Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente**

Montag bis Freitag 10 -15 Uhr

Tel.: 0531 88938430

Ihr Team Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

TÄGLICH UNSER



# ERDBEERKUCHEN



MIT HAUSGEMACHTEN  
VANILLEPUDDING

[www.baekerei-kretzschmar.de](http://www.baekerei-kretzschmar.de)



## Oh, wie schön ...

... ist der Kreuzungsbereich von der Saalestraße über die Elbestraße hin zum Rheinring. Bislang bin ich ungern über das Stück Radweg zum Rheinring gefahren, weil es dort sehr huckelig war und fuhr also wie die Autos geradeaus weiter. Aber dieser Fahrradbereich wurde wunderbar geebnet und so freue und bedanke ich mich bei der Stadtverwaltung.

... ist es, dass jetzt auf den zwei Spielplätzen am Tauberweg je eine Bank steht, über die sich nun wohl viele Eltern freuen werden.

Bürgerverein Weststadt  
Elisabeth Mandera-Bolm





## Es tut sich was am „Campus Donauviertel“

Wie viele Bewohner in der Weststadt bestimmt schon mitbekommen haben, startet endlich der Beginn des Neubaus des Kinder- und Teenyklubs Weiße Rose in der Ludwig-Winter-Straße.

Zunächst wurden die Bäume auf dem künftigen Baugelände gefällt. Ausgleichsflächen mit Neubepflanzungen für das verschwundene Grün werden durch die Stadt Braunschweig zeitnah umgesetzt.

Schon in den letzten Jahren haben die städtischen Akteure, der Kinder- und Teenyklub Weiße Rose und der Kulturpunkt West in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement „Soziale Stadt – Donauviertel“ und vielen verschiedenen Institution aus der und um die Weststadt herum durch verschiedene Aktionen und dem Motto „Hier wächst was“ auf den entstehenden „Campus Donauviertel“ aufmerksam gemacht.

Der Gabenzaun, zwei Erntetausmäkte, eine Upcycling-Woche für Möbel, ein Flohmarkt sowie der Winterzauber für Kinder und Eltern sind nur einige Veranstaltungen, die in den vergangenen zwei Jahren gemeinsam auf die Beine gestellt wurden.

Mit dem Beginn des Neubaus der Weißen Rose ist nun endlich der Startschuss für die Umgestaltung des anliegenden Brachgeländes gegeben. Durch den Umzug des Kinder- und Teenyklubs aus dem Keller des ehemaligen Offizierscasinos in adäquate Räumlichkeiten bieten sich den betreuten Kindern in der Weißen Rose neue Möglichkeiten zum Spielen, Toben und Lernen.

Auch der Kulturpunkt West wird von den frei gewordenen Räumlichkeiten im Keller und im 1. OG profitieren können. Gruppen und Vereinigungen in der Weststadt erhalten neue Möglichkeiten, sich zu treffen und nach der Sanierung des Kulturpunkt West die frei gewordenen Räume zu nutzen.

Durch die Förderungsmöglichkeiten der Sozialen Stadt wird der „Campus Donauviertel“ somit ein neuer Begegnungsort im Donauviertel für Weststädter jeden Alters. Nicht nur die Raumsituation wird sich verbessern, sondern auch das Außen- gelände soll in einem dritten Bauabschnitt attraktiv für alle Bewohner\*innen gestaltet werden.

Jennifer Huchel, Kinder und Teenyklub Weiße Rose

### Ode an die Freude

Freude, schöner Götterfunken,  
Tochter aus Elysium,  
Wir betreten feuertrunken,  
Himmlische, dein Heiligtum.  
Deine Zauber binden wieder,  
Was die Mode streng geteilt,  
Alle Menschen werden Brüder,  
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der große Wurf gelungen,  
eines Freundes Freund zu sein,  
wer ein holdes Weib errungen,  
mische seinen Jubel ein!  
Ja - wer auch nur eine Seele  
sein nennt auf dem Erdenrund!  
Und wer's nie gekonnt, der stehle  
weinend sich aus diesem Bund!

Freude heißt die starke Feder  
in der ewigen Natur.  
Freude, Freude treibt die Räder  
in der großen Weltenuhr.  
Blumen lockt sie aus den Keimen,  
Sonne aus dem Firmament,  
Sphären rollt sie in den Räumen,  
die des Sehers Rohr nicht kennt.

Freude, schöner Götterfunken,  
Tochter aus Elysium,  
Wir betreten feuertrunken,  
Himmlische, dein Heiligtum.  
Deine Zauber binden wieder,  
Was die Mode streng geteilt,  
Alle Menschen werden Brüder,  
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Friedrich Schiller 1786  
Ludwig van Beethoven vertonte es 1873  
1972 Hymne des Europarats, 1985 der EU  
Wird stets am Europatag 9. Mai gespielt



## Nachruf Jakob Fitler

† 29.3.21

Wir Männer des Internationalen Männertreffs (IMT) trauern um Jakob Fitler. Jakob kam zu uns aus dem fernen Sibirien. Dort wurde er in Omsk im Jahre 1942 geboren. Er war dort lange Jahre als Busfahrer und Fahrlehrer tätig. Bald nach seiner Ankunft hier in der Weststadt Braunschweigs suchte er die Kontakte zu anderen Männern. So war er bald ein Gruppenmitglied des ersten Männerstammtisches im Treffpunkt Queckenberg, aus dem der IMT in der Pregelstraße hervorging.

Wir kannten Jakob als bescheidenen, hilfsbereiten Mann, der aufgrund seines Improvisationstalentes bei vielen Projekten mitgeholfen hat, sie zu verwirklichen. Seine Hobbys waren Radfahren und die Gartenarbeit, und so kam er nach der Gründung der Nachbarschaftswerkstatt zu der Aufgabe, die Räder der Schüler in der Grundschule Altmühlstraße zu reparieren.

Er starb nach längerer Krankheit am 29.3.21. Wir werden ihn und seine Art und Weise, die Probleme zu lösen, vermissen und noch lange im Gedächtnis halten.

Karl Koeppen, IMT



Polstern und Stuhlsitzservice  
Sonnenschutz / Plissees / Verdunkelung  
Insektenschutz  
Renovierung / Bodenbeläge  
Wohnmobil-Ausstattung  
Reinigung von Polstermöbeln + Teppichen  
Inkontinenzschutz für Sitzmöbel  
Anti-Rutsch im Bad

**RAUM AUSSTATTUNG**  
**Walkemeyer**  
www.raumausstattung-bs.org  
☎ 0531 - 257 30 30 9

Stuhlsitzservice - Wohnmobil-Ausstattung



## Der Heimatpfleger informiert

### Die Straßennamen in den fünf Vierteln der Weststadt

Die fünf bisherigen Nachbarschaften erhielten aufgrund eines Namenswettbewerbs im Jahre 2010 neue Bezeichnungen. Nach den größten Flüssen im jeweiligen Gebiet sind die Viertel dann benannt worden: Isar-, Elbe-, Rhein-, Ems- und Donauviertel.

#### Elbe-Viertel

– südlicher Teil mit der Weserstraße mit Stichwegen/-Straßen



Weserstraße mit Seitenstraßen

Foto: E. Becker

Wo Werra sich und Fulda küssen,  
sie ihren Namen büßen müssen  
und hier entsteht durch diesen Kuss,  
deutsch bis zum Meer der Weser-Fluss  
*Inschrift am Weserstein Hann.-Münden*

Die **Weser** (440 km) entsteht durch die Vereinigung der Hauptquellflüsse Werra und Fulda in der beschaulichen Fachwerkstadt Hannoversch Münden. Zwischen Rhön (Wasserkuppe 950 m) und Vogelsberg (774 m) führt die **Fulda** als linker Quellfluss (220 km) durch die alte Bischofsstadt Fulda. Bereits im Jahre 744 als Benediktinerabtei gegründet, entstand schon sieben Jahre später ein prachtvoller Dom. In der Krypta befindet sich das Grabmal des hl. Bonifatius (+ um 673), Apostel der Deutschen. Durch die Festspielstadt Bad Hersfeldt nach Bebra, Rotenburg und Melsungen führt der Fluss nach Kassel (200.000 Einw.). Die drittgrößte Stadt von Hessen fand schon 913 als fränkischer Königshof Erwähnung. Schloss Wilhelmshöhe (UNESCO-Kulturerbe seit 2013) ist Sitz des Bundesarbeitsgerichts. Bereits 1955 ist die Stadt Gastgeber der weltweit beachteten Kunstmesse „Dokumenta“. Von 1807-1813 war Kassel Hauptstadt des Königsreichs Westfalen unter Jerome, Bruder von Kaiser Napoleon Bonaparte. In dieser sechsjährigen „Franzosenzeit“ gehörte auch das Herzogtum Braunschweig (ab 9.11.1918 Freistaat Braunschweig) als „Oker-Departement“ dazu.-

Nach 20 km am Zusammenfluss von Fulda und Werra zur Weser ist mit Hann. Münden die südlichste Stadt Niedersachsens

erreicht. Bekannt ist die alte „Drei-Flüsse-Stadt“ durch den Handwerkschirurgen Johannes Eisenbarth. Eine Figur von „Dr. Eisenbarth“ am Stadtrand hält die Erinnerung an ihn aufrecht. Das gotische Welfenschloss und das Rathaus im Stil der Weser-Renaissance sind einige Sehenswürdigkeiten der 24.000 Einwohner zählenden romantischen Kleinstadt.

Die **Eder** (177 km) stammt ebenso wie Lahn, Sieg und Ruhr aus dem Quellgebiet im Rothaargebirge am Ederkopf (675 m) im südlichen Sauerland. Der linke Mittelgebirgsfluss der Fulda ist beim Kurort Bad Wildungen zur Edertalsperre mit einem Fassungsvermögen von 202 Mill. m<sup>3</sup> aufgestaut. Zum Vergleich: die Okertalsperre/Okerstausee bei Altenau hat 260 m Kronenlänge mit einer 75 m Staumauer, Speicherraum: 46,8 Mill. m<sup>3</sup>. 30 km südlich von Kassel mündet die Eder in die Fulda.

Bei Willingen im Waldecker Land nimmt die **Diemel** (110 km) in über 800 m ü. NN als linker Nebenfluss der Weser ihren Anfang. Sie durchfließt den Diemelsee/die Diemel-Talsperre (20 Mill. m<sup>3</sup>) und folgt anschließend nach Marsberg, um dann die Kleinstadt Warstein in NRW zu erreichen. Nach 30 km wird sie im westlich des Reinhardswalds gelegenen Bad Karlshafen von der Weser aufgenommen. Um den in Frankreich aus religiösen Gründen verfolgten Hugenotten eine neue Heimat zu bieten, hatte Landgraf Karl von Hessen 1699 eine Siedlung gegründet. Das Hugenotten Museum informiert über diese Ereignisse.

Zweiter Quellfluss der Weser ist die **Werra** mit einer Länge von 292 km. Sie kommt aus dem Thüringer Schiefergebirge



nördlich von Coburg und erreicht in nordwestlicher Richtung Meiningen östlich der Rhön. Diese Kleinstadt ist der geographische Mittelpunkt Deutschlands. Umschlossen wird die historische Altstadt von einer Reihe von Wassergräben. Nordwärts zieht die Werra weiter nach Bad Salzungen und Eschwege, einer mittelalterlich geprägten ehemaligen Grenzstadt, die schon 974 gegründet wurde. Sie liegt 55 km südlich von Göttingen und 50 km südöstlich von Kassel.

Bei Bad Sooden-Allendorf östlich vom Hohen Meißner (750 m) am westlichen Rand des Eichsfeldes befindet sich die hessische Burg Ludwigstein (236 m ü. NN). 1415 von Landgraf Ludwig als mittelalterliche Befestigung erbaut, wird sie seit Jahrzehnten als Jugendburg genutzt. Burg Hanstein im benachbarten Thüringen galt als eine der größten Burgen in Mitteldeutschland. Sie ist 1070 durch Heinrich IV. zerstört worden. Beide Bauwerke sind beliebte Wanderziele. Dieser „Zweiburgblick“ ist auf einer 90er Briefmarke (2011) festgehalten. Die Region um Witzenhausen, 30 km von Münden, zählt zu den bedeutendsten Anbaugebieten für Kirschen in Europa (Kirschfeste).

Die **Hunte** ist mit 180 km Länge größter linker Weserzufluss und ab Oldenburg (160.000 Einw.) schiffbar und durch den Küstenkanal (70 km) mit der Ems verbunden. Das Oldenburger Land wird vor allem durch Geest-, Moor- und Marschgebiete geprägt. Seit 1667 besteht das Herzogtum Oldenburg, das nach dem Wiener Kongress 1815 zum Großherzogtum erhoben wurde. Nach dem Verzicht von Friedrich August (regierte ab 1900) am 11.11.1918 endete wie im gesamten Deutschen Reich die Monarchie. Der Freistaat Oldenburg wurde ausgerufen, erstmals erlebten die Deutschen eine Demokratie – ähnlich wie es im Herzogtum Braunschweig geschah. Die Stadt ist seit der niedersächsischen Gebietsreform (1978) Verwaltungszentrum der Weser-Ems-Region. Sehenswürdigkeiten sind u.a. das Herzogschloss (1615), die Lambertikirche (13. Jahrhundert) und das Staatstheater. Befestigungsanlagen sind zwischen 1789 bis 1842 geschleift worden, Wallanlagen und einige Türme erinnern an diese Zeit. Friedensnobelpreisträger Carl von Ossietzky (1935) ist der Namensgeber der Oldenburger Universität. Drei Jahre nach dieser weltweit beachteten Ehrung verstarb er aufgrund der Verfolgung durch die NS-Machthaber.

Den Ursprung nimmt die Hunte am westlichen Rand des Wiehengebirges östlich von Osnabrück zwischen Bad Essen und Bad Rothenfeld. Sie durchfließt östlich von Damme (Vechta) den Dümmer See (16 m<sup>2</sup>, vgl. Steinhuder Meer 29 m<sup>2</sup>) und erreicht die Kreisstadt Diepholz. Fortgesetzt wird die Flussroute bis Wildeshausen, danach führt sie weiter bis nach Oldenburg. Nach 25 km in östlicher Richtung wird sie bei Elsfleth (Unterweser) von der Weser aufgenommen.

Das **Lesum**-Sperrwerk auf Bremer Gebiet, nach dreijähriger Bauzeit 1974 fertiggestellt, dient dem Hochwasserschutz. An der Nordostecke des Bremer Naturschutz-Gebiets vereinigen sich die drei Teile der **Wümme** (Nord-, Mittel- und Südarml) zu einem Fluss. Am Wilseder Berg, mit 169 m höchste Erhebung der Lüneburger Heide, nimmt die Wümme zunächst nach Nordwesten ihren Lauf. Sie kehrt dann nach Südwesten durch den bekannten Heideort Scheeßel bis zur Kreisstadt Rotenburg am Nordwestrand der Heide zwischen Zeven und Soltau.

Die nur 10 km lange Lesum entsteht durch den Zusammenfluss der Wümme (121 km) mit der Hamme (48 km) bei Ritterhude (Osterholz-Scharmbeck). Bis 1911 wurde in den drei Marschflüssen Hamme, Wümme und Lesum noch Torfschiffahrt (Worpswede/Teufelsmoor) betrieben. Heute sind die Gewässer sehr beliebt bei Hobbykapitänen und Wassersportlern. Bekannter als der Fluss Lesum ist der gleichnamige Bremer Stadtteil Lesum (Burglesum), der westlich an Vegesack in Bremen-Nord grenzt.

Die **Leine** (280 km) ist ein linker Zufluss der Aller (211 km) und entspringt auf dem Eichsfeld, wendet sich dann westwärts nach Leinefelde, Heiligenstadt und Friedland und nimmt die folgenden 20 km Kurs zur berühmten Universitätsstadt (1737)

Göttingen (140.000 Einw., vgl. TU-Braunschweig 1745) mit den zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen/Instituten. Die Studentenstadt mit etwa 30.000 Studierenden ist erstmals im Jahr 963 urkundlich erwähnt. Am Rathaus (-Platz) von 1366-1403 erbaut, verweilen die Touristen auf dem Weg durch die sehenswerte Altstadt vor allem am bekannten „Gänseliesel-Brunnen“.

Über Northeim und den Eisenbahnknotenpunkt Kreiensen durchfließt die Leine Alfeld und Sarstedt. Nach Braunschweig im Jahre 1031 ist Hannover erst 130 Jahre später 1163 als Hof Heinrichs des Löwen erstmals urkundlich erwähnt. Von Preußen annektiert, wurde die Stadt 1636 Sitz des Fürstentums Calenberg. Welfenkönig Georg I. bestieg 1714 den britischen Thron, seitdem war Hannover bis 1837 in Personalunion verbunden. Als König Georg V. sich im „Deutschen Krieg“ 1866 auf die Seite Österreichs stellte, annektierten die siegreichen Preußen das Königreich Hannover. Seit 1.11.1946 ist Hannover nach der Bildung des Landes Niedersachsen der Regierungssitz. Als Gastgeber der Expo 2000 (Weltausstellung) erlangte die Landeshauptstadt besonderes Interesse. Das weltweit größte Schützenfest in der 550.000 Einwohner zählenden niedersächsischen Hauptstadt zieht viele aus der Region und darüber hinaus an.

Sehenswürdigkeiten sind u.a. das neue Rathaus (1913), die Herrenhäuser Gärten, der Maschsee (NDR-Studio) und die 96er-Fußball-Arena, das Welfenschloss (1899), Gottfried-Leibnitz-Universität. Große Bedeutung erreichte Hannover durch den Flughafen Langenhagen, dem Hauptbahnhof (1847 bzw. 1879) als Nord-Süd und Ost-West-Schnittstelle, aber auch durch die Gründung der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) 1965.

Zwischen Seelze und Garbsen/Wunstorf (Mittellandkanal) führt die Leine in die niedersächsische Tiefebene nach Neustadt (Region Hannover) und mündet nördlich von Schwarmstedt in die Aller. Diese wird nördlich der Reiterstadt Verden (Pferdemuseum) von der größeren Weser aufgenommen.



Rhumequelle

Foto E. Becker

Im Untereichsfeld am südlichen Harzvorland bei Rhumspringe hat die 48 km lange **Rhume** als rechter Nebenfluss der Leine ihren Ursprung. Die wasserreichen Harz-Zuflüsse Oder, Söse und Sieber speisen den Fluss. Ihr großer Bekanntheitsgrad ist vor allem auf eine der ergiebigsten (Karst-) Quellen Europas zurückzuführen, die ganzjährig eine bleibende Temperatur von neun Grad aufweist. Mit dem enormen Wasserausstoß von 2.500 – 5.000 m<sup>3</sup> pro Sekunde ist sie die viertstärkste Quelle der Bundesrepublik. Dieses 8-12 m tiefe Naturdenkmal ist ein 30 x 20 m umfassender Quellteich. Über Gieboldehausen im Eichsfeld – südlich von Duderstadt gelegen – sowie Katlenburg gelangt die Rhume in die einstige Kreisstadt Northeim, die 20 km nördlich von Göttingen liegt.

Edmund Heide, Heimatpfleger



# Hallo ▪ Cześć ▪ ПРИВЕТ Donauviertel!

Der Gabenzaun 2021 ist nun eröffnet!

## ■ Ogrodzenie podarków 2021 jest już otwarte!

## ■ Забор подарков 2021 уже открыт!

Liebe Leserinnen und Leser,

Es kommt ein wenig Bewegung in das Donauviertel, denn der Gabenzaun ist wieder eröffnet worden! Der Spendenzaun, der im letzten Jahr improvisiert wurde, um Bedürftigen während der Corona-Krise mit Lebensmittel-, Hygieneartikel- und Kleiderspenden zu versorgen, ist so gut angenommen worden, dass er in seine zweite Runde geht. Wie bereits angekündigt, ist er in diesem Jahr vergrößert worden. Neu hinzugekommen ist eine Kinderecke, in der Spiel- und Schulsachen abgegeben werden können. Die ersten Jutebeutel mit Spenden für Kinder kommen von dem Verein „Päckchen für Braunschweig e. V.“



Hier zu sehen ist die Kinder- und Kleiderecke. Foto: BauBeCon Sanierungsträger GmbH

Daneben wird der Zaun nun von einer bunten fröhlichen Wimpelkette geschmückt, deren Stoffwimpel mit Textilstiften bemalt und beschrieben werden können. Peggy Krause, die Leiterin der Nähwerkstatt „Flickwerk“ erklärt: „Die Menschen können sich am Zaun verewigen und etwas hinterlassen wie ein ‘Dankeschön’ oder ein ‘Hallo’. Die Wimpelkette ist durch viele verschiedene Menschen entstanden, die die Nähwerkstatt besuchen und sich für andere engagieren.“ Und auch die Nachbarschaftswerkstatt im Haus der Talente hat das Projekt unterstützt.

Die Männer aus der Werkstatt haben Regalbretter angebracht und ein kleines Dach gebaut für den besseren Schutz der Kleidungsstücke. Sollten Sie Fragen zum Projekt haben, dann können Sie sich gerne im Kulturpunkt West erkundigen unter der Tel. 845000 oder beim Quartiersmanagement unter der Tel. 015773513446. Auf der kommenden Seite finden Sie noch ein paar Fotos vom Aufbau des Gabenzauns. Kommen Sie uns doch gerne einmal besuchen!



Jennifer Huchel befestigt die Wimpelkette am Zaun. Foto: BauBeCon Sanierungsträger GmbH

## Sprechstunden ▪ Punkt konsultacyjny ■ Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg  
Am Queckenberg 1A, 38120 Braunschweig



Dienstag: 15:00 - 18:00

Mittwoch: 10:00 - 13:00

## Termine ▪ Terminy ▪ даты

Pflanzentauschmarkt 12. Mai 2021, 15:00 - 18:00

21. Sitzung Runder Tisch 10. Juni 2021, 17:00

Aufgrund der aktuellen Lage stehen alle hier angekündigten Termine derzeit unter Vorbehalt.

Für die Inhalte dieser Doppelseite ist die BauBeCon Sanierungsträger GmbH als Beauftragte der Stadt Braunschweig verantwortlich.





Aufbau des Gabenzauns mit allen Kooperationspartnern  
Foto: Karsten Mentasti



Alle helfen mit! Fotos:  
BauBeCon Sanierungsträger GmbH



Neben Kleidungsstücken sind besonders Hygieneartikel und Lebensmittel gefragt.  
Foto: BauBeCon Sanierungsträger GmbH



gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



Stadt Braunschweig

betreut von:



Kontakt:

Mail: [SJafari@baubeconstadtsanierung.de](mailto:SJafari@baubeconstadtsanierung.de)  
Tel.: +49 1577 3513 446



## Neues Corona-Schnelltestzentrum in der Weststadt

Bürgertest im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente  
Ab Freitag, 23. April 2021, kostenlose Corona-Schnelltestungen

Das Schnelltest-Ergebnis, ob eine akute SARS-CoV-19 Infektion vorliegt, zeigt sich nach einem Nasen-Abstrich in 15 Minuten. Der Abstrich erfolgt durch speziell geschultes Personal. Ein Test ist ohne ärztliche Überweisung oder Anlass möglich. Um Wartezeiten zu vermeiden wird eine vorherige, auch kurzfristige, Terminvereinbarung angeraten, ist aber nicht zwingend.

Das Testergebnis erhalten Sie im Anschluss per E-Mail oder vor Ort schriftlich.

Betreiber ist die Initiative „Gemeinsam für Braunschweig“, welche bereits die bestehenden Testzentren „Alte Waage“ und „Schützenplatz“ betreibt. Diese gewährleistet einen reibungslosen und datenschutzkonformen Testprozess.

**Testzeiten ab Freitag, 23. April 2021: montags bis samstags 8:00 - 12:00 Uhr**  
Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente  
Elbestraße 45 in 38120 Braunschweig

Erforderlich ist ein gültiger Lichtbildausweis!

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.braunschweig.de>

schnelltestzentrum  
weststadt



**KOSTENLOSER CORONA-SCHNELLTEST**

Terminbuchung bequem online unter [www.braunschweig-testet.de](http://www.braunschweig-testet.de)  
oder



Auch ohne vorherige Anmeldung möglich!

**TESTZEITEN**

ab Freitag, 23. April 2021:

Montag bis Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

**Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente**  
Elbestraße 45  
38120 Braunschweig

*Erforderlich ist ein gültiger Lichtbildausweis*

[www.braunschweig-testet.de](http://www.braunschweig-testet.de)



## Liebe Weststädterinnen und Weststädter,

früher sangen wir hier gern: „Alles neu macht der Mai ...“ und dieser Artikel sollte meinetwegen auch so beginnen, doch bis auf Weiteres gilt: zur Bewältigung der gegenwärtigen Krise unterliegt die Arbeit unserer Vereinseinrichtungen den bekannten Einschränkungen. Die Bestimmungen der Stadt Braunschweig und die Niedersächsische Corona-Verordnung definieren den Rahmen unserer Aktivitäten.

Unter den gegebenen Umständen ist es uns nicht möglich, unsere Räumlichkeiten für Gruppenangebote bereitzuhalten oder für Privatfeiern zu vermieten. Ebenfalls geschlossen ist unser Bistro im NBZ/HDT. Wir bitten um Ihr Verständnis und werden, sobald sich an der Situation etwas ändert, es hier und aktueller noch, auf unserer Internetpräsenz bekannt geben: [stadtteilentwicklung-weststadt.de/aktuelles](http://stadtteilentwicklung-weststadt.de/aktuelles)

Falls Sie Hilfe im Alltag benötigen, Fragen rund um die Arbeit der Einrichtungen des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt haben oder gemeinsam mit uns für die Zeit nach der Pandemie etwas planen wollen, dann können Sie uns zu nebenstehenden Zeiten telefonisch im Treffpunkt Am Queckenberg, im Treffpunkt Pregelstraße oder im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente erreichen.

**Folgende Angebote sind unter Beachtung der dafür getroffenen Regelungen möglich:**

1. Die Allgemeine Soziale Beratung nach telefonischer Anmeldung und Terminvereinbarung
2. Beratungen des Quartiersmanagements im Treffpunkt Am Queckenberg nach Voranmeldung unter Tel. 0157 73513446



### Telefonsprechzeiten

#### Treffpunkt Am Queckenberg

Montag 9 - 12 Uhr und  
Freitag 10 - 12 Uhr  
Tel.: 0531 87899420

#### Treffpunkt Pregelstraße

Montag: 15 - 17 Uhr und  
Mittwoch: 10 - 12 Uhr  
Tel.: 0531 88931587

#### Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Montag bis Freitag 10 -15 Uhr  
Tel.: 0531 88938430

Ihr Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.

## Ein Dach für den Gabenzaun

Die Nachbarschaftswerkstatt wurde vom Kinder- u. Teeny-Klub „Weiße Rose“ gefragt, ob sie ein Dach für den Gabenzaun bauen könnte.

Die Idee fanden wir super und fingen sogleich an, den Zaun zu vermessen. Unsere Werkstatt ist coronabedingt geschlossen, daher machte sich jeder für sich seine eigenen Gedanken, wie so ein Dach zu realisieren sei. Die „Weiße Rose“ kaufte Dachlatten und wir spendeten aus Werkstatt- und Privatbeständen das restliche Material. Die Kosten sollten so gering wie möglich gehalten werden.

Als Erstes machten wir uns daran, das Dach vorzumontieren. Dann ging es auf die „Baustelle“ und wir bauten das Dach an den Zaun, eine Ablage kam noch hinzu. Am 31.3. war alles fertig, rechtzeitig zum Start der neuen Gabenzaunsaison. All diese Baumaßnahmen wurden natürlich unter den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen durchgeführt.



Bilder: M. Lehmann und R. Hackauf



Nun hat der Gabenzaun bei der „Weißen Rose“ in der Ludwig-Winter Straße ein Dach und die gespendeten Sachen sind vor Witterungseinflüssen geschützt. Das Projekt hat uns sehr viel Spaß gemacht, besonders weil es auch einen sozialen Aspekt hatte.

Die Nachbarschaftswerkstatt ist nach wie vor immer für alle Bürgerinnen und Bürger da und hilft, wie sie kann.

Roman Hackauf



## Was können Wir als Nachbarschaft bei Partnergewalt tun?

Liebe Weststädter und Weststädterinnen,

wir alle erleben seit über einem Jahr die Corona Pandemie und sind im Zuge dessen gezwungen, mit diversen Einschränkungen auszukommen. Für die meisten Menschen mag das eigene Zuhause ein sicherer Rückzugsort sein, vor allem in der jetzigen Situation, in der uns die eigenen vier Wände Schutz vor dem Virus bieten sollen. Für Menschen, die Partnergewalt erfahren, ist dies leider nicht der Fall.

Durch die Einschränkungen leidet auch die Kontaktmöglichkeit zu anderen Menschen, dies begünstigt, dass die Partnergewalt unsichtbarer wird als sie ohnehin schon ist. Die Kriminalstatistik verzeichnet im Jahr 2020 allein in der Polizeidirektion Braunschweig einen Anstieg häuslicher Gewalt von 10,8 %, das sind 3.248 mehr Fälle als 2019. Der Anstieg könnte teilweise an der höheren Anzeigebereitschaft von häuslicher Gewalt betroffener Frauen liegen (vgl. Braunschweiger Zeitung: Niedersachsen und Region, Lichtstrahl im Dunkelfeld häuslicher Gewalt?, 24.03.2021).

Laut der Statistik des Bundeskriminalamtes (BKA) wird durchschnittlich an jedem dritten Tag eine Frau von ihrem Partner oder Ex-Partner in Deutschland getötet. Das darf nicht verschwiegen oder ignoriert werden. Um frühzeitig gefährdende Situationen zu verhindern, gibt es Handlungsmöglichkeiten, die Sie nutzen können.

**Die Frage ist nun: was genau können Sie bei einem Verdachts- oder Notfall von häuslicher Gewalt in der Nachbarschaft tun?**

Wenn Sie einen lautstarken Streit hören oder beobachten und Sie ein ungutes Bauchgefühl haben, sprechen Sie andere Menschen in der Nachbarschaft darauf an und handeln Sie daraufhin gemeinsam. Versuchen Sie akute Konfliktsituationen zu unterbrechen, indem Sie gemeinsam z.B. an der Haustür klingen. Wenn es bedrohlich wird, zögern Sie nicht und rufen Sie den polizeilichen Notruf unter 110.

Wichtig bei all diesen Handlungsschritten ist es, dass Sie sich selbst nicht in Gefahr bringen und sich Unterstützung holen.

Falls der Verdacht von häuslicher Gewalt besteht, hängen Sie Flyer von Hilfsangeboten vor Ort in den Hausflur. Drucken Sie Zettel mit der Rufnummer des kostenlosen und bundesweiten Hilfetelefon 08000 1160616 aus und werfen Sie diese in alle Briefkästen des Hauses. Sprechen Sie die betroffene Person an und fragen Sie vorsichtig nach, ob alles in Ordnung ist. Bieten Sie, in Ihrem möglichen Rahmen, Ihre Hilfe an.

StoP – Stadteile ohne Partnergewalt macht seine Anfänge nicht ohne Grund in der Weststadt. Die Weststadt ist ein aktiver, aufgeweckter, vernetzter und

aufgeschlossener Stadtteil. Genau das müssen wir nutzen, um den Menschen Halt zu geben, die nicht gesehen/gehört werden oder die sich keine Unterstützung suchen können, weil sie nicht ungestört sind.

In diesem Sinne möchten wir Sie für die Wichtigkeit des Zusammenhaltes sensibilisieren. Gerade in den Zeiten, in denen wir zurückgezogen in unseren vier Wänden leben und mehr auf einen Bildschirm schauen als in ein Gesicht, ist Zivilcourage gefragt denn je.

Eine starke Nachbarschaft kann vieles bewegen. Lassen Sie uns darüber reden, weil wir keine Partnergewalt akzeptieren!

Wer offene Fragen dazu hat und uns kennenlernen möchte, hat unter anderem am 12.05.2021 während des Pflanzentauschmarktes auf dem Parkplatz vor dem Kinder- und Teeny- Klub dazu die Gelegenheit (wir hoffen sehr, dass die Veranstaltung stattfindet). Zudem sind wir unter der Telefonnummer 0151 20349324, sowie per Mail stop@braunschweig.de zu erreichen. Wir freuen uns auf Sie.

Halten Sie Ihre Augen und Ohren offen und haben Sie keine Scheu davor, sich für ein gewaltfreies Zusammenleben stark zu machen.

Cansu  
Ihre StoP-Aktiven-Gruppe

## Neues aus dem Emsviertel ...

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

wie wir schon mehrfach berichtet haben, wurden im Rahmen unserer Quartiersarbeit, vor allem während der abgehaltenen Quartiersforen, viele Vorschläge und Anregungen zu verschiedenen Themenfeldern für mehr Qualität und Miteinander im Emsviertel von Ihnen erarbeitet. Diese haben wir in einem Bericht zusammengefasst und an die Stadtverwaltung, Wohnungsunternehmen und an weitere zuständige Stellen weitergeleitet. Obwohl es durch die allgemeine Lage aufgrund der Corona-Pandemie zu vielen Verzögerungen kam, trägt diese Arbeit schon einige Früchte. Wir möchten Sie nun hier und in den nächsten Ausgaben über diese zunächst kleinen, aber durchaus positiven Veränderungen informieren:

### Öffentliche Beleuchtung im Quartier

Die städtischen Flächen innerhalb des Emsviertels wurden in Bezug auf die Ausleuchtung kürzlich überprüft. Einige Laternen wurden ausgetauscht oder erneuert

und die Leuchtkörper ersetzt. Nun sind die öffentlichen Wege in den Abendstunden gut sichtbar und passierbar. Sollten Sie hier neue Mängel feststellen, können Sie sich für die Instandsetzung der öffentlichen Beleuchtung auch direkt an die Hotline der BS-Energy unter der Telefonnummer 0800 51837 wenden. Auf diesem Wege kann dann schnell Abhilfe erfolgen.

Wir möchten hier auch unseren Appell wiederholen: Informieren Sie uns bitte über Ihre wichtigen Anliegen in der Nachbarschaft, denn nur so können wir mehr für unsere gute Gemeinschaft erreichen!

Welche Anmerkungen, Wünsche haben Sie für unser Zusammenleben in der Nachbarschaft? Welche Angebote müssen dafür geschaffen werden? Für Kinder, Jugendliche, Senioren, Familien, Alleinstehende oder weitere Personengruppen? Welche Angebote würden Sie nutzen und vielleicht selbst initiieren und unterstützen können?



Foto: Jasmin Krušić

Violetta Lenz  
Ihr Team Quartiersarbeit Emsviertel





Blumenpracht



Open Air Wohnzimmer



Bienenglück

**Braunschweiger**

**BBG-BALKONWETTBEWERB**

**Bei dir blüht es am schönsten?  
Die Bienen sind deine Lieblingsnachbarn?  
Du hast dir deine Wohlfühl-Oase geschaffen?**

Mach mit und schick uns ein Foto von deinem Balkon, Garten oder deiner Terrasse!  
Unter [www.bbg-balkonwettbewerb.de](http://www.bbg-balkonwettbewerb.de) erfährst du alle Details zum Wettbewerb, den Gewinnen und kannst dich direkt in einer der drei Kategorien vom 1. Mai bis 1. Juli 2021 anmelden.

# Wohnen & Leben bei der Nibelungen

Mietwohnungen in Braunschweig  
Neubau „Am Alsterplatz“ und in den „Lichtwerk-Höfen“

**Großzügige  
Familienwohnungen**



**Nibelungen**  
Wohnbau GmbH

Sprechen Sie uns gern an

- Telefonisch unter **0800 0531 123** (kostenlos)
- Per E-Mail an [angebote@nibelungen-wohnbau.de](mailto:angebote@nibelungen-wohnbau.de)
- Persönlich (nach Terminabsprache)  
in unserem **Kundenzentrum**  
**Freystraße 10, 38106 Braunschweig**